

Sitzung der Steuerungsgruppe KRME

16. Treffen

8. Mai 2018



AktivRegion
Südliches Nordfriesland

Wir fördern den ländlichen Raum



Landesprogramm ländlicher Raum: Gefördert durch
die Europäische Union - Europäischer Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

1. Begrüßung

2. Berichte aus dem Kooperationsraum Mittleres Eiderstedt

- 2.1. MobilStation (Herr Jacobsen)
- 2.2. Quartiersmanagement (Herr Beck)
- 2.3. AG Mobilität (Herr Lorenzen)
- 2.4. AG Ortskernentwicklung und Wohnen (Herr Matthiessen)
- 2.5. Allgemein (Frau Bombis)

3. Berichte aus der Amtsebene

- 3.1. WiFi4EU (Herr Lorenzen)
 - 3.2. Landschaftsfenster und –stelen (Frau Bombis)
 - 3.3. Ärzteversorgung (Herr Lorenzen)
-

2.1. Stand Projekt MobilStation

Projekt „MobilStation“

▶ AKTUELLER STAND

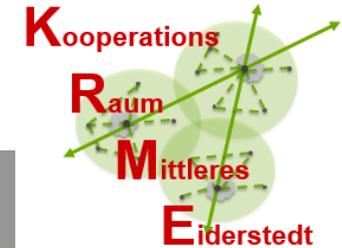
(Bericht von Herrn Jacobsen)

1. Beteiligung der Deutschen Bahn zur Verlegung des Bahnhofpunktes (Januar/Februar 2018)

KRME hat Stellungnahme mit folgendem Inhalt abgegeben:

- KRME begrüßt die Verlegung des Bahnhofpunktes - deutlichen Mehrwert für die städtische Entwicklung und die Mobilität in der Region.
- Unabhängig von der Fahrtrichtung sollte der Triebwagen nah an der „Welter Straße“ halten – einladende Ankunftssituation
- Steuerungsgruppe des KRME ist weiterhin zu informieren und zu beteiligen.

2. Stadt Garding plant Bürgerbeteiligung für Ende Juni 2018

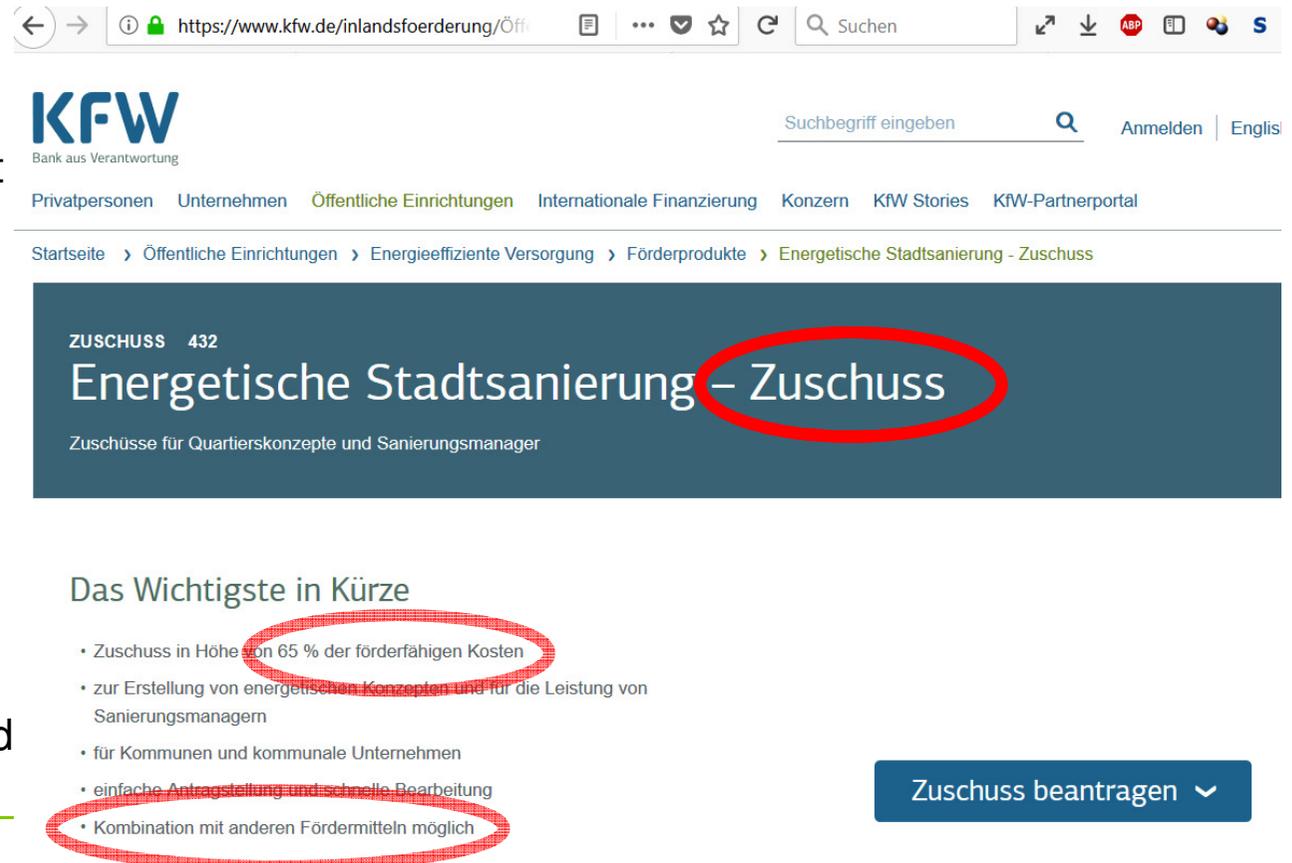


2.2. Stand Quartiersmanagement

„KfW Förderprogramm Energetische Stadtsanierung“

▶ AKTUELLER STAND (Bericht Herr Beck)

- Entstanden über die Erhebungen und Auswertungen im KRME-Projekt Flächenmanagement
- Hoher Anteil an alter Bausubstanz und Sanierungsbedarf identifiziert
- Bürgerwerkstatt Wohnen in 2016 mit der Frage nach Unterstützung
- 2017 Kontakt mit IB.SH und Land
- KfW432 geeignet und eingereicht



https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Öff...

KFW
Bank aus Verantwortung

Suchbegriff eingeben Anmelden | English

Privatpersonen Unternehmen Öffentliche Einrichtungen Internationale Finanzierung Konzern KfW Stories KfW-Partnerportal

Startseite > Öffentliche Einrichtungen > Energieeffiziente Versorgung > Förderprodukte > Energetische Stadtsanierung - Zuschuss

ZUSCHUSS 432

Energetische Stadtsanierung – Zuschuss

Zuschüsse für Quartierskonzepte und Sanierungsmanager

Das Wichtigste in Kürze

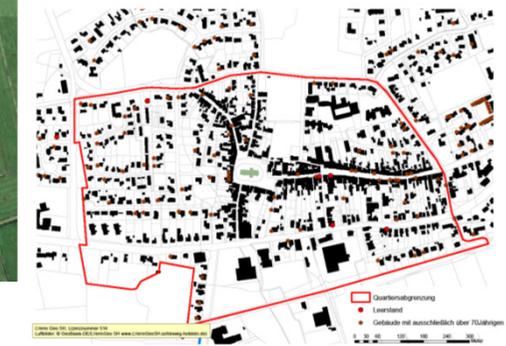
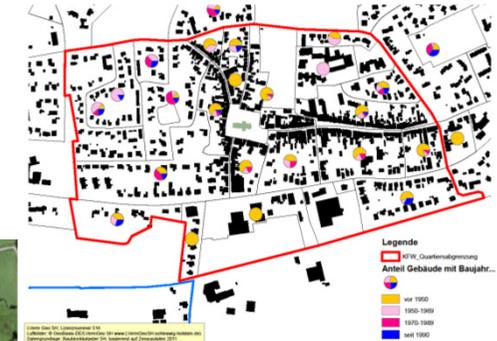
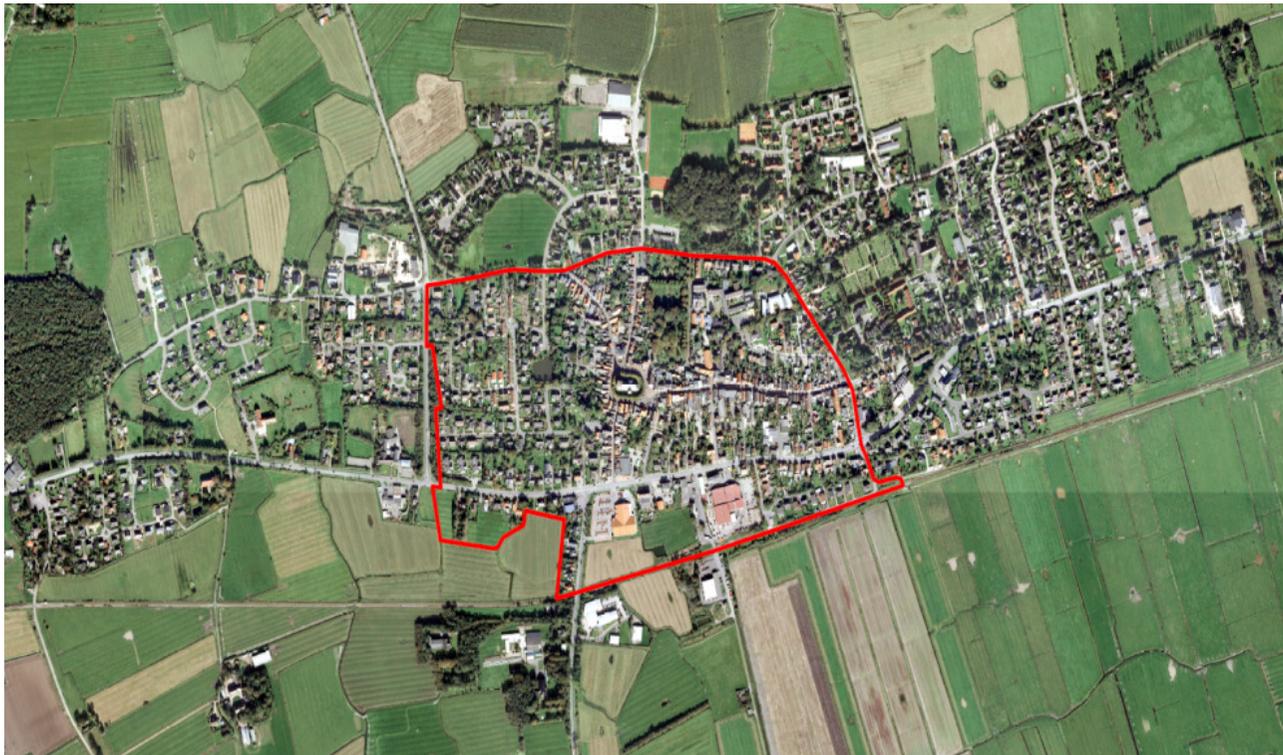
- Zuschuss in Höhe von 65 % der förderfähigen Kosten
- zur Erstellung von energetischen Konzepten und für die Leistung von Sanierungsmanagern
- für Kommunen und kommunale Unternehmen
- einfache Antragstellung und schnelle Bearbeitung
- Kombination mit anderen Fördermitteln möglich

Zuschuss beantragen ▾

2.2. Stand Quartiersmanagement

„KfW Förderprogramm Energetische Stadtsanierung“

► Projektskizze „Rund um die Kirche“



2.2. Stand Quartiersmanagement

„KfW Förderprogramm Energetische Stadtsanierung“

- ▶ Projektskizze „Rund um die Kirche“

Ziele und Motivation aus Sicht des KRME

- ▶ Die Stadt Garding übernimmt Pilotfunktion für die Umlandgemeinden
- ▶ Erste Erfahrungen und Unterstützung bei der Sanierung von Wohn-, Gewerbe- und öffentlichen Gebäuden werden ermöglicht
- ▶ Zwei Stufen werden gefördert
 - ▶ Quartierskonzept (Bestandsaufnahme / Sensibilisierung / Maßnahmen)
 - ▶ Beginn Q4/2018 bis Sommer 2019 (beantragt 95 Tsd Euro Förderung)
 - ▶ Ab Vorliegen erster Ergebnisse kann Antrag für einen Sanierungsmanager gestellt werden
 - ▶ Sanierungsmanager ab Sommer 2019 im Einsatz
 - ▶ Umsetzung des Konzepts
 - ▶ Ansprechpartner für Sanierungs- und Fördermaßnahmen

2.3. AG Mobilität

Projekt „RufBUS“

▶ AKTUELLER STAND

(Bericht Herr Lorenzen)

▶ Pilotprojekt RufBUS

- ▶ Lösung für Fortsetzung bis 31.12.2018 mit LR vorbesprochen
- ▶ Einsatz überschüssiger Budgetmittel (reicht für knapp 1 Monat)

▶ Zukünftiger RufBUS, kreisweite Einführung ab 01.08.2018

- ▶ Änderungen im Ablauf zu erwarten
- ▶ Kirchspiel-Garding wird dann auch bedient
- ▶ => kontinuierlicher Austausch mit Kreis

▶ Radwege (evtl. Künftiges Thema)

- ▶ Bestehende Infrastrukturen (Bestand, Bewertung, Attraktivierung)

2.4. AG Ortskernentwicklung und Wohnen

- ▶ **AKTUELLER STAND**
(Bericht Herr Matthiessen)

Neuaufstellung der Gestaltungssatzung der Stadt Garding

Erarbeitung von Änderungsvorschlägen zum Satzungsentwurf

Frage: Sollen diese Änderungsvorschläge als offizielle Stellungnahme des KRME an die Stadt Garding versandt werden ?

2.4. AG Ortskernentwicklung und Wohnen

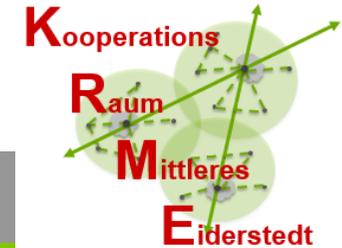
- ▶ **AKTUELLER STAND**
(Bericht Herr Matthiessen)

Gemeinde Osterhever, Bebauungsplan Nr. 5 "Klosterfenne"

Entwurf einer Stellungnahme zur erneuten Auslegung des
B-Planes

Informationsveranstaltung "Ortsbilder" des Eiderstedter Forums am 06.09.2018

Unterstützung/Beitrag zur Veranstaltung



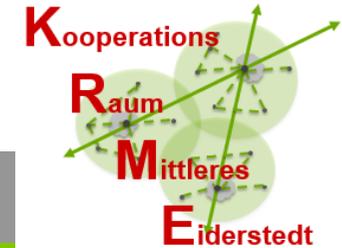
2.5. Allgemein

- ▶ Bericht der Regionalkoordinatorin

 - Bürgerwerkstatt „Mobilität auf Eiderstedt“
 - Geplant Sommer 2018
 - Themen: MobilStation, Rufbus, alternative Mobilität (Radwege)
 - Termin muss noch diskutiert werden

 - Planung Jugendfilm-Wettbewerb im Herbst

 - Kleine Aktionen: „Blühendes Eiderstedt“
 - Grüne Stadt (Bericht Frau Kummerscheidt)
-



2.5. LAND.LEBEN.ZUKUNFT

- Innovationsnetzwerk Land.Leben.Zukunft – Horizonte Erweitern
in Trägerschaft des Fraunhofer Instituts Berlin
(Bericht Herr Lorenzen)

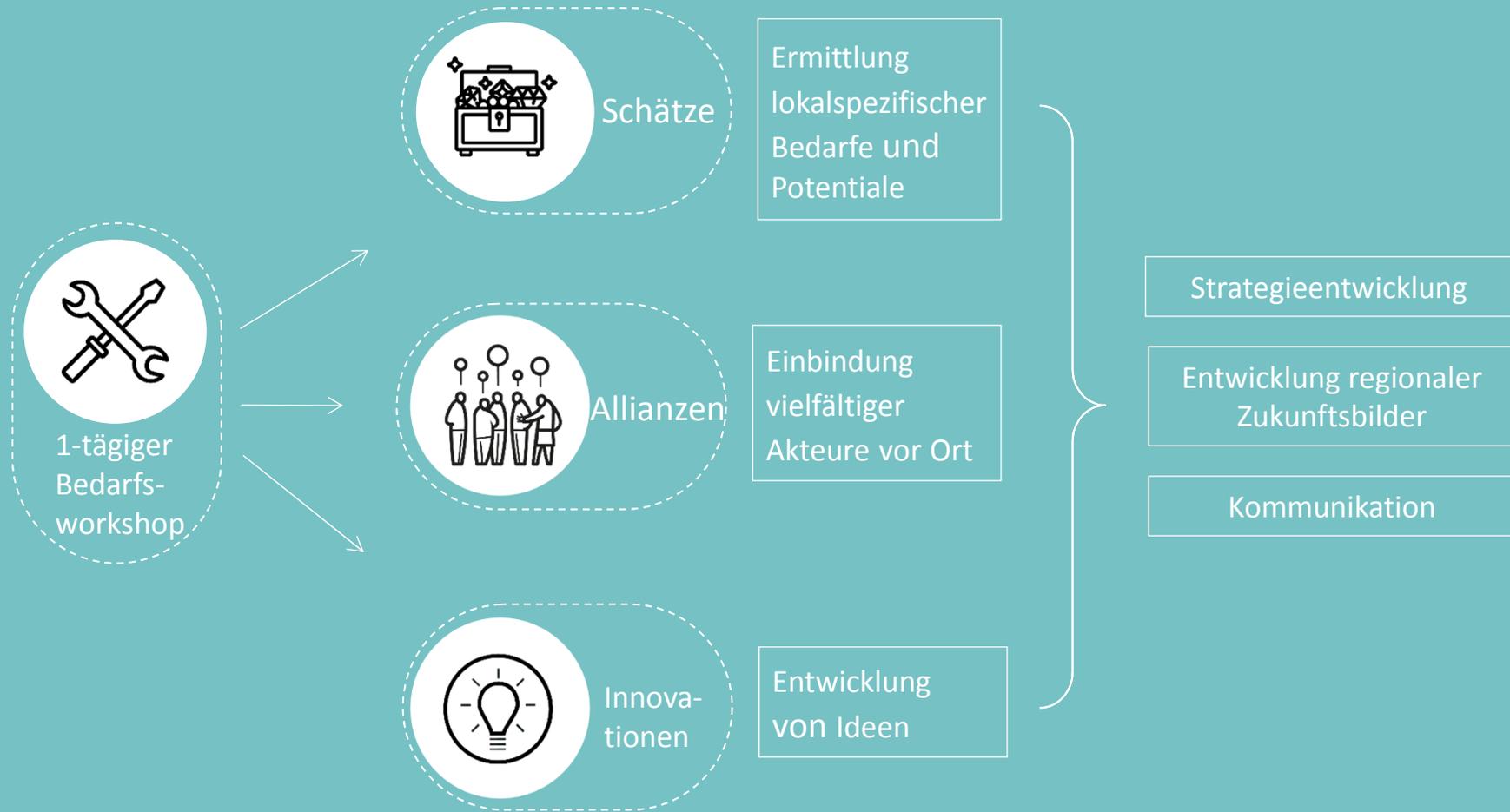
Das Netzwerk will

neue Technologien für Ihre Region nutzbar machen (bedarfsorientiert!)
einen Austausch und ein voneinander Lernen zukunftsorientierter Regionen
initiieren

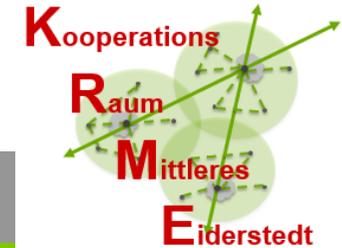
Bewerbung als Modellregion im BMBF-Projekt Horizonte

WERDEN SIE MODELLREGION

Lernen Sie Ihre Bedarfe und Potentiale kennen



2.5. ZASH 2045



- ZASH 2045 – Zukunftskonferenz
(Bericht Herr Lorenzen)

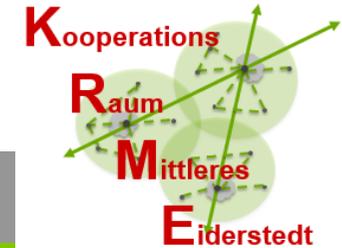


**Wie wird mein Leben 2045 aussehen?
„Überall gut alt werden!“**

- www.zash2045.de



Stand RufBUS, Zukunftskonferenz, 14.02.2018, Rendsburg



2.5. LandKULTUR



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft



Bundesanstalt für
Landwirtschaft und Ernährung

Mai 2017

- ▶ Mit der Bekanntmachung LandKULTUR fördert das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) innovative Projekte, die kulturelle Aktivitäten und kulturelle Teilhabe in ländlichen Räumen erhalten und weiterentwickeln. (s. auch www.ble.de/LandKULTUR)
- ▶ LandKULTUR ist Teil des Bundesprogramms Ländliche Entwicklung (BULE).
- ▶ => Steuerungsgruppe des KRME beschließt Teilnahme mit einer Projektskizze

Juli 2017

- ▶ „MOSTA - Mobilität und soziale Teilhabe aufeinander abstimmen“ wird durch den KRME als eine von 900(!) Projektskizzen eingereicht

April 2018

- ▶ Nachricht der BLE, dass „... eingereichte Projektskizze als grundsätzlich förderwürdig eingestuft wurde und wir Sie gerne zur Antragstellung auffordern möchten.“ => Weitere Infos ab Mai/Juni; Ausarbeitung über den Sommer
- ▶ Geplante Laufzeit 33 Monate; 94 Tsd Euro Fördermittel beantragt

3. Berichte Amtsebene

▶ AKTUELLER STAND

- WiFi4EU
(Bericht Herr Lorenzen)
 - Landschaftsfenster und –stelen
(Bericht Frau Bombis)
 - Ärzteversorgung
(Bericht Herr Lorenzen)
-

3.1. WiFi4EU

▣ AKTUELLER STAND

Registrierungsplattform geöffnet seit 20.03.2018

→ alle Kommunen des Amtes Eiderstedt mit positiver Rückmeldung an Frau Andresen sind registriert (= Teilnahmevoraussetzung)

Bewerbung ab 15.05.2018, 13 Uhr möglich auf: www.WiFi4EU.eu (Frau Andresen)

Durchführung des Förderprogramms nach dem Prinzip des „Windhundverfahrens“

→ Zuteilung der Gutscheine im Wert von jeweils 15.000 € durch EU Kommission nach der zeitlichen Reihenfolge ihres Eingangs, bis das vorgesehene Budget ausgeschöpft ist

Grundsatz zum Förderprogramm:

Festlegung einer prozentualen Fördergrenze für jedes Mitgliedsland durch die EU

→ Für gesamt Deutschland ca. 80 (!) Gutscheine á 15.000 €

→ 4 weitere Aufforderungen zur Bewerbung in den kommenden 2 Jahren geplant

3.2. Projekt „Landschaftsfenster“ und „Stelen“

-  Standorte der Landschaftsstelen
-  Standorte der Landschaftsfenster

Nationalpark
Schleswig-Holsteinisches
Wattenmeer



 ✓
Standort: Östl. Grenze Eiderstedt – Ausgang Koldenbüttel

3.3. Ärzteversorgung

▶ AKTUELLER STAND

Auftrag zum Erstellen der Machbarkeitsstudie vergeben an die Ärztegenossenschaft Nord eG, Bad Segeberg (ÄGN)

Auftaktgespräch mit dem Arbeitskreis und dem Auftragnehmer fand am 28.03.2018 statt → Konkretisierung der nächsten inhaltlichen Vorgehensweise

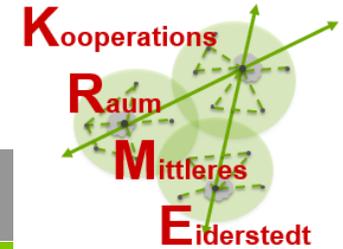
→ 30. 05.2018:

Vorstellung des Projektes durch die ÄGN vor allen Eiderstedter/Tönninger Ärzten (Erstgespräch Ärzte)

→ 27.06.2018:

Nächster Arbeitskreis (Thema u.a. Feedback Erstgespräch Ärzte und Umgang mit Öffentlichkeitsarbeit)

Ende des öffentlichen Teils



Fragen und Anregungen

Verabschiedung der Gäste

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit.**